

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Klaus

Amsterdam, 1933-08-29

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

DIE SAMMLUNG

LITERARISCHE MONATSSCHRIFT

unter dem Patronat von André Gide, Aldous Huxley, Heinrich Mann
herausgegeben von Klaus Mann

QUERIDO VERLAG AMSTERDAM · KEIZERSGRACHT 333 · TELEFON 45921 · POSTSCHECKKONTO 222664

AMSTERDAM, DEN 29.8.33.

Sehr verehrter Herr Senator Croce -

ich nehme mir die Kühnheit, mich mit einer Bitte an Sie zu wenden. Dazu ermutigen mich etwas die guten Praxierungen, in denen Sie, wie ich weiss, zu meinem Vater stehen; denn aber auch die Hoffnung, dass Sie die Sache, wegen derer ich zu Ihnen komme, mit uns als eine gute empfinden werden. - Es handelt sich um die Zeitschrift, deren Namen und Herausgeber über diesem Briefbogen stehen. Sie soll ein europäisches Forum sein und nicht nur den deutschen Emigranten - wenn auch vor allem diesen - eine Gelegenheit sich zu äussern geben. Wir arbeiten prinzipiell mit allen Nationen, wie Sie schon aus unserer vorläufigen Mitarbeiterliste sehen, die ich beilege. Wir möchten auch mit Italien arbeiten. Durch wen könnten wir es würdiger bei uns vertreten sehen, als durch Sie? Ein Beitrag von Ihnen wäre wichtig für uns - Sie wissen es selbst. Ich hoffe, dass Sie uns bald etwas geben können. Die Wahl des Themas überlasse ich völlig Ihnen, ein kulturpolitisches wäre mir wohl am liebsten; es kann sich auch nahe mit der aktuellen Politik berühren. Wenn es von den deutschen Angelegenheiten handelt, wird es am interessantesten für uns sein. Je schärfer, desto willkommener - in Deutschland sind wir jedenfalls verboten. Ich hoffe mit Ihrer Zusage rechnen zu dürfen. Am dankbarsten

bin ich, wenn Ihr Manuskript schnell kommt, ich nehme es dann in
eines der nächsten Hefte. Sie können es auf italienisch schicken;
ich lasse dann hier die Uebersetzung machen.

Glauben Sie bitte an die Verehrung

Ihres ganz ergebenen.

L'arr. senatore

V. corrispo. anche io

di fare sentire la vostra

voce al Vedeschi di amor e mi pare la

"L'ammiraglio" il luogo il più degno

per il momento; e mi provate me -

come vostro fedele traditore - per

tradimento.

Sarei contento anch'io di avere
le vostre nuove una volta. Sono af-
ferissimamente che non ho neanche avuto
il vostro ultimo libro, ma che la vecchia
amica Marguerite Oppenheimer, che
mi ha molto raccontato di voi tutti,
l'ha avuto! Per tanto desiderio di rive-
dere tutti. Che indirizzo per la prossima